



Umweltschädlicher Genuss –

Die Schattenseiten von E-Zigaretten

Entsorgung über Elektromüll erforderlich

In Deutschland werden schätzungsweise 5 Millionen Stück pro Monat verkauft (Quelle: Verbraucherzentrale Hamburg). Doch sie stellen mehr und mehr eine Gefahr nicht nur für die Gesundheit, sondern besonders auch für die Umwelt dar.

Was kaum jemand weiß, die Einweg E-Zigaretten und Vapes müssen wie Elektrogeräte entsorgt werden und gehören nicht in den Restmüll und schon gar nicht in die Umwelt. Einweg E-Zigaretten und Vapes sind bei einem Händler abzugeben, der auch Elektrogeräte und Batterien zurücknimmt oder kostenfrei auf der Deponie zu entsorgen. Grundsätzlich können E-Zigaretten auch dort zurückgegeben werden, wo sie gekauft wurden, denn der Verkäufer ist für eine fachgerechte Entsorgung verantwortlich.

Umweltgefahr E-Zigaretten:

- Schon die Herstellung verbraucht wertvolle Ressourcen
- Der Recyclingprozess ist aufwendig und energieintensiv
- Durch achtloses Wegwerfen gelangen giftige Stoffe wie Lithium, Nikotin und künstliche Aromen in die Umwelt
- Plastikbestandteile gelangen durch Mikroplastik in die Umwelt
- Erhöhtes Brandrisiko in Abfallbehältern und -fahrzeugen

Stadt Delbrück

Klimaschutzmanager

Luis Schorat

Himmelreichallee 20

33129 Delbrück

Tel. 05250 996249

luis.schorat@delbrueck.de

www.delbrueck.de

